

In Königswartha sind 82 geboren, 92 gestorben, 14 Paar copulirt, und 2773 communicirt.

In der Kirchfahrt unsers benachbar-
ten Göda sind im Jahre 1782 geboren 125,
als 101 Wenden und 24 Deutsche; gestor-
ben 122, als 99 Wenden und 23 Deutsche;
copulirt 36 Paar, als 34 Paar Wenden
und 2 Paar Deutsche; Communicanten
waren 56,7, als 5013 Wenden und 644
Deutsche.

In der vergangnen Woche hatte die
Residenzstadt Dresden das Glück, Se.
Hochfürstl. Durchl. den regierenden Herz-
zog von Würtemberg in seinen Mauern
zu sehen, welche auch mit ihrer Hohen Be-
genwart am 21. Jan. die Wachtparade,
das Freymaurerinstitut, und am 24. die
Kreuzschule beehrten, und sich überall
das Sehenswürdigste zeigen ließen.

Leipzig, den 27. Jan. So zuversicht-
lich auch die französischen Nachrichten den
Frieden verkündigen, und bereits dessen
Bedingungen wissen wollen, so enthalten
doch die heute angekommenen engl. Blätter
vom 18. Jan. grade das Gegentheil. Sie
versichern, alle kriegsführende Mächte wä-
ren einig, nur Frankreich nicht, und wenn
es gleich nicht öffentlich widerspreche, so
suche es doch durch geheime Unterhandlun-
gen den Frieden zu hindern. In einem
derselben findet sich sogar folgende Stelle:
„So außerordentlich es auch scheinen mag,
so erfahren wir doch eben jetzt von guter
Hand, daß, obgleich die letzten von un-
serm Hofe nach Versailles geschickten Vor-
schläge angenommen worden, dennoch der
Krieg unmittelbar gegen das Haus Bour-

bon wird erklärt werden, daß aber Ame-
rika und Holland neutral bleiben werden.

Todesfälle.

Von Sr. Excellenz dem am 18. Jan.
zu Dresden verstorbenen Herrn Erbmar-
schall Graf Löser, dessen entseelter Leich-
nam am folgenden Tage auf seine Güter
nach Reinharz zur Beerdigung auf der
Elbe abgeführt wurde, ist noch Folgendes
nachzuholen. Sie waren der älteste hinter-
lassene Sohn des 1763 verstorbenen Kön.
Pohln. und Kurfürstl. Sächs. Conferen-
zministers, auch der Kur Sachsen Erb-
marschalls, Herrn Hanns Graf von Löser,
auf Reinharz, Elöden und Meure, und
der Ao. 1776 verstorbenen Fr. Carolinen
Sophien, einer geb. Freyin von Boyne-
burg. Den 23. Sept. 1738 erblickten Se.
Excellenz das Licht der Welt; Im Jahre
1763 wurden Sie Kurfürstl. Sächs. Kam-
merherr, 1767 Ober-Steuereinnehmer,
1769 Geheimer Rath und 1778 wirklicher
Geheimer Rath. Als der Kur Sachsen
Erbmarschall führten Sie auf den Landta-
gen von 1769, 1775 und 1781 das Directo-
rium der Stände. Sie starben unver-
mählt; hinterlassen aber drey Herren Brü-
der und fünf Frauen Schwestern. Die
Herren Brüder sind: 1) Graf Adolph
Ludwig, geb. 1740, Kurfürstl. Sächs.
Kammerjunker und Major bey dem Prinz
Gothaischen Infanterieregiment; 2) Graf
Carl August, geb. 1748, Kurfl. Sächs.
Oberster des Goldackerischen Chevau-les-
gers-Regiments, und 3) Graf Hanns,
geb. 1749, Kurfürstl. Sächs. Kammer-
junker und Premierlieutenant bey dem Zan-
thierischen Infanterieregiment*).

*) Hier